

Das Netzwerk exzessive Mediennutzung Stadt und Landkreis Kassel hat sich zum Ziel gesetzt, bei Fragen zu medienassoziierten Störungen bei Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen und deren Angehörige zu unterstützen.

## Wir helfen u.a. bei diesen Fragen:

Habe ich die Kontrolle?

Lebt mein Kind in einer anderen Welt?

Ab wann ist Unterstützung ratsam?

Wie kann ich mein Kind/meine/n Partner/in unterstützen?

Welche Unterstützung gibt es in der Region?



**Netzwerk  
exzessive Mediennutzung**  
Stadt und Landkreis Kassel

www.igrede.de



Kassel documenta Stadt

**Drogenhilfe**

**Diakonie**  
**Diakonisches  
Werk Kassel**

**vitos**

Anlaufstellen mit qualifizierter  
Beratung und Hilfestellung

**Diakonisches Werk Kassel  
Real Life  
Zentrum für Sucht- und Sozialtherapie**

Rolf Isermann  
Frankfurter Str. 78 a  
34121 Kassel  
Tel. 0561 93895-0  
real-life@dw-kassel.de  
suchtberatung@dw-kassel.de

**Drogenhilfe Nordhessen e.V.  
JuS- Ambulante Rehabilitation**

Barbara Beckmann  
Schillerstr. 2  
34117 Kassel  
Tel. 0561 103641  
jus@drogenhilfe.com

**Vitos Kinder- und  
Jugendpsychiatrische Klinik  
Bad Wilhelmshöhe  
Ambulanz Wabern**

Philipp Theis  
Kurfürstenstr. 26  
34590 Wabern  
Tel. 05683 50980 202  
kjp@vitos-kurhessen.de



**Netzwerk  
exzessive Mediennutzung**  
Stadt und Landkreis Kassel



**BERATUNG  
UND KONKRETE HILFE**

Stand: Dezember 2015

# Das Netzwerk exzessive Mediennutzung

unterstützt Kinder, Jugendliche,  
Erwachsene und Fachkräfte durch

**ERKENNEN**

**BERATEN**

**VERMITTELN**

**UNTERSTÜTZEN**

**FORTBILDEN**

## Bei ersten Fragen

Beratung

- telefonisch
- online
- persönlich

Diagnostik

Screeningverfahren

## Bei weiteren Fragen

Behandlung  
medienassoziierter  
Störungen

- ambulant
- teilstationär
- stationär

Bei ergänzenden Fragen

**FAMILIENBERATUNG**

**JUGENDHILFE**

**ERZIEHUNGSBERATUNG**

**FORTBILDUNG**

